



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Denkmale des Landes Paderborn**

**Ferdinand <II., Paderborn, Bischof>**

**Paderborn, 1844**

Zum Schluß

**urn:nbn:de:hbz:466:1-9397**

Deiner genauern Bekanntschaft zugelassen werden könne. — Lebe wohl, trefflichster und gelehrtester Fürst, und sei immer eingedenk meiner Ehrfurcht gegen Dich.

### Bum Schluß.

Wenn ein Mann, mit der Kraft von Oben gerüstet, erscheint,  
 Helleren Geistes erschauend das Wahre, und tiefen Gemüthes  
 Fühlend, was frommt, zu lindern die Noth, und er folget dem Drange  
 Seines erleuchteten Geists, was kräftig er will, auch erstrebend;  
 Zwei Elemente dann nehmen ihn auf: die Freude der Guten,  
 Und scheu folgend der himmlischen Tochter, des leidigen Neides  
 Finst're Gestalt; doch jener vertrauend, und diesen verachtend,  
 Schreitet der göttlich Erleuchtete, schwingend die Fackel der Weisheit,  
 Ringsher Licht und Segen verbreitend, sicheren Trittes,  
 Muthig hinan zum glänzenden Ziel, und wir jauchzen ihm Heil zu.  
 So am Ziel erschauen wir Ferdinand, rufen: „Triumph ihm!“ —  
 Schön hat er vollendet, ein Held, die Bahn zu dem Höchsten,  
 Schutz und Hort der Kirche, dem Staat, den Trägern des Lichtes,  
 Die er mit Liebe gesammelt um sich, ein Muster Europens,  
 Glänzend im Kreis der Camönen, wie edles Gestein an der Sonne.  
 Groß und erhaben nun stehet der Fürst vor dem Geist des Betrachters,  
 Und mit Ehrfurcht schauen wir auf zu dem Lorber des Hauptes,  
 Welchen er wacker errang, und sprechen: „die Zierde dem Sieger!“  
 Stets mit Blicken der Freundlichkeit rings den Brüdern sich nähernd,  
 Hielt er Niederes fern, nur Edles umfaßte sein Streben.  
 Tieferes Forschen im Geistesgebiet, als Fund die Erleuchtung,  
 Zu der Erleuchtung ein Herz im Busen, das glühte der Wohlfahrt  
 Von Millionen, die liebend er weckt' und entflammte für Wahrheit,  
 Und zu der Höh' rastlos erhob, die selber erstrebt' er:  
 Schauet ein Bild des Vortrefflichen hier, ein schwaches, doch mächtig  
 Reizend durch innere Größe des Mann's, der freundlich uns winket,  
 Aufzurufen in ähnlichem Geist zu den Höhen der Weisheit.